

## Sicher mit dem Rad zu Schule

### A. Die Fahrradstraße

1. Bei einer Fahrradstraße handelt es sich um eine Straße, die in der Regel nur für den Radverkehr freigegeben ist – sie ist also eine Fahrbahn auf der Straße und **kein** Radweg.
2. Radwege dagegen sind meist durch eine farbige Markierung oder einen Bordstein von der Straße abgegrenzt, Fahrradstraßen nicht.
3. Andere Fahrzeuge dürfen auf einer Fahrradstraße nur dann fahren, wenn dies durch Zusatzzeichen angegeben ist.
4. Auf einer Fahrradstraße haben Radfahrer Vorfahrt vor Pkw und anderen Fahrzeugen, welche diese Straße benutzen, jedoch nicht an Kreuzungen. Dort gilt, falls nichts anderes vorgeschrieben ist: rechts vor links.
5. Radfahrer dürfen hier auch nebeneinander fahren, die erlaubte Höchstgeschwindigkeit beträgt immer 30 km/h.



### B. Regeln für den Schulweg mit dem Fahrrad

1. Besprechen und üben sie den sichersten Schulweg mit Ihrem Kind.
2. Der sicherste Weg ist nicht immer der kürzeste – der sicherste Weg hat möglichst viele Radwege und Straßen mit wenig Verkehr.
3. Radfahrer dürfen während der Fahrt das Handy nicht benutzen.
4. Nach dem 10. Lebensjahr dürfen Ihre Kinder den Gehweg nicht mehr mit dem Fahrrad nutzen. Sie müssen daher auf dem Radweg fahren. Ist kein Radweg vorhanden, muss die Straße genutzt werden.
5. Erklären Sie gefährliche Situationen, z.B. an Kreuzungen, Ampeln und Bahnübergängen, am besten, indem Sie mit Ihrem Kind den Fahrradweg gemeinsam abfahren.
6. Erklären Sie Ihrem Kind insbesondere das Risiko des **Toten Winkels**, wenn ein LKW abbiegt. Der LKW-Fahrer kann den Fahrradfahrer dann nicht sehen und es kann zu tödlichen Unfällen kommen!

### C. Die richtige Ausrüstung

1. Oberstes Ziel ist es, dass Ihr Kind als Fahrradfahrer sichtbar ist!
2. Ein verkehrssicheres Fahrrad erhöht die Sicherheit Ihres Kindes im Straßenverkehr. Es hat folgende Ausstattung:
  - Dauerhaft leuchtende Vorder- und Rücklichter  
TIPP: Mittlerweile gibt es Standlichter, die auch dann weiter leuchten, wenn der Fahrradfahrer stehen bleiben muss.
  - Saubere Speichenreflektoren – wenn sich Räder bewegen, wird der Fahrradfahrer schneller erkannt
  - Auf einem verkehrssicheren Fahrrad muss auch die Schultasche sicher transportiert werden können.

3. Auch die Kleidung ist entscheidend für die Sicherheit Ihres Kindes:
  - Ihr Kind sollte **helle Kleidung** tragen, am besten mit reflektierender Wirkung, denn die Bestrahlung durch das Autolicht führt dazu, dass Ihr Kind frühzeitig von Autos gesehen wird.
  - Ihr Kind sollte vor allem **enganliegende Hosen** tragen, damit sich die Kleidung nicht in der Kette verfängt.
4. Besonders der richtige Fahrradhelm erhöht die Sicherheit Ihres Kindes. Lassen Sie sich dazu unbedingt in einem Fachgeschäft beraten und nehmen Sie Ihr Kind zum Einkauf mit.  
**Der richtige Helm ...**
  - schützt Stirn und Hinterkopf.
  - lässt die Ohren frei.
  - darf nicht wackeln, wenn er geschlossen ist.
  - wurde geprüft (Achten Sie auf Prüfzeichen am Helm!).
5. Beschädigte Helme müssen umgehend ersetzt werden.

## Sicher mit dem Auto zur Schule

### Regeln für den Schulweg mit dem Auto

1. Verhalten Sie sich auf der Fahrt zur Schule stets **vorbildlich** gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern!
2. Der Schutz gilt vor allem auch den "schwächeren" Verkehrsteilnehmern – diese haben immer Vorrang vor dem Auto. Zu ihnen zählen:
  - **Fußgänger**
  - **Fahrradfahrer**
  - **Kinder**
  - **ältere Menschen**
3. Lassen Sie Ihr Kind immer auf der Gehsteigseite und nicht auf der Straßenseite aussteigen.
4. Lassen Sie Ihr Kind einige hundert Meter vor der Schule aussteigen und ein Stück zu Fuß gehen. So kann die Unfallgefahr vor dem Schulgelände verringert werden und unnötiger Wendeverkehr vermieden werden.